

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 22. April 1982, 7.45 Uhr:

Auch in den letzten 24 Stunden sind wieder entlang des Alpenhauptkammes bis 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte bleibt es bei mäßigen Nordwinden und zeitweiliger Schauertätigkeit, vor allem in den Nordstaulagen ~~wixx~~ weiterhin kühl.

Auf Grund der anhaltend niederen Temperaturen sind Selbstauslösungen von Lawinerkaum möglich, sodaß nur bei intensiver Sonneneinstrahlung eine örtlich geringe Gefahr für exponierte Verkehrswege besteht.

Die Neuschneefälle der vergangenen Tage haben die guten Verhältnisse ~~xxx~~ in den Tourengebieten nicht verändert, ~~xx~~ nur in hochgelegenen nordgerichteten Steilhängen sind vereinzelt Schneebretter labil geblieben. Bei Touren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist neben diesen Gefahrenstellen auf die Absturzgefahr in verharschten Steilhängen und die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.